

2. Verkehrskongress Saarbrücken knüpft an den Erfolg im Vorjahr an

Beigesteuert von Dr. Mathias Grün
Samstag, 6. Juni 2015

Auch in diesem Jahr kamen am 05.06.2015 über 100 Teilnehmer im Saarbrücker Schloss zusammen, um namhaften Referenten zum Thema...

Auch in diesem Jahr kamen am 05.06.2015 über 100 Teilnehmer im Saarbrücker Schloss zusammen, um namhaften Referenten zum Thema "Kommunale Verkehrsüberwachung und die Einbindung Privater Unternehmen und Hersteller" zu lauschen.

Unserem Konzept entsprechend haben wir Experten aus unterschiedlichen Fachrichtungen zusammen gebracht und so konnten erneut Vertreter der Polizei und der Anwaltschaft mit Sachverständigen und Kommunalbediensteten das hochbrisante Thema privater Unternehmen in der Verkehrsüberwachung diskutieren.

Der Kongress hat die Probleme offen gelegt, an der das derzeit praktizierte System der kommunalen Überwachung leidet. Man war sich einig darüber, dass bei gewissen Geschäftsmodellen der Gegenwart wirtschaftlicher Erfolg nicht mit den taktischen und rechtlichen Anforderungen einer fairen Verkehrsüberwachung in Einklang zu bringen ist.

Abschließend wurde noch einmal der Blick dafür geschöpft, dass von einem verwaltungsrechtlichen Standpunkt aus vieles noch im Unklaren ist und sich gerade in diesem Bereich für den Verteidiger im OWi-Verfahren jede Menge Anknüpfungspunkte für eine erfolgreiche Prozessführung finden.

Im angenehmen Ambiente des Schlossgartens klang die Veranstaltung bei bestem Wetter aus.

Veranstalter und Teilnehmer freuen sich bereits jetzt gleichermaßen auf den dritten Verkehrskongress in 2016

Zum Fernsehbeitrag des SR: <http://sr-mediathek.sr-online.de/index.php?seite=7&id=33291&startvid=8>

Lesen Sie mehr in der Original-Quelle ...